

Initiative Bundeswehr-Wegtreten
c/o Allerweltshaus Köln
Körnerstr. 77 -79
50823 Köln



bundeswehr-wegtreten@free.de
www.bundeswehr-wegtreten.org

Köln, 10. August 2007

Pressemitteilung:

Köln: Keine „Super jeile Zick“ mit der Bundeswehr – Kölschrocker BRINGS runter von der Bundeswehrebühne!

Die Bundeswehr will am Sonntag, den 12. August das 50-jährige Jubiläum ihrer Luftwaffenkaserne in Köln-Wahn feiern. In Volksfeststimmung versucht die Bundeswehr an diesem Tag der Offenen Tür zwischen Eurofighter und Tornado mit dem „KarriereTreff“ neue Soldatinnen und Soldaten zu rekrutieren und für mehr gesellschaftliche Akzeptanz ihrer Auslandseinsätze zu werben.

Am Nachmittag sollen auch die Kölschrocker BRINGS auf dem Alten Exerzierplatz der Kaserne aufspielen. Das überrascht nicht nur Fans und Kenner der Band, die sich sonst gern als politisch engagiert präsentiert - auch wenn Titel wie "Su lang mer noch am lääve sin" bei der Live-Übertragung per Radio-Andernach an die Bundeswehr-Soldaten in Afghanistan ganz neu interpretiert würden.

„Keine Band sollte es nötig haben, sich als ziviler Ableger des Luftwaffenmusikkorps zu präsentieren. Für die Bundeswehr auf die Bühne zu gehen ist ein politisch völlig falsches Signal.“, so Verena Kemper für die Initiative *Bundeswehr-Wegtreten*.

„Immer mehr Menschen fordern den Rückzug der Truppen aus Afghanistan und dem Irak. Gegen die lauter werdende Kritik an der „Heimatfront“ setzt die Bundeswehr darum auf modernes Akzeptanzmanagement, Eventmarketing und Werbetouren. Dafür darf sich kein Musiker einspannen lassen!“

Wir fordern „Arsch huh“ und runter von der Bundeswehr-Bühne!

- sonst werden wir ihnen ihre eigenen Melodien vorspielen.

Die Initiative Bundeswehr Wegtreten fordert die Band auf, ihren Auftritt abzusagen und erwägt andernfalls, die Band öffentlichkeitswirksam zu „begleiten“.

www.bundeswehr-wegtreten.org